

# Presse-Information

P105/22  
5. Januar 2022

## Neue Herausforderungen führen zu Veränderungen bei Beliebtheit von Automobilfarbtönen

- **Die Fahrzeugproduktion ging insgesamt zurück, wodurch es zu Verschiebungen bei der Beliebtheit bestimmter Farbtöne kam**
- **Blau und Rot sonnen sich aktuell in Beliebtheit**
- **Trotz der Veränderungen bei der Beliebtheit werden nach wie vor die meisten Neuwagen in Weiß, Schwarz, Silber und Grau lackiert**

Im Jahr 2021 sah sich die Automobilindustrie mit völlig neuen Herausforderungen konfrontiert. Die Gesamtzahl der weltweit produzierten Neufahrzeuge war 2020 und 2021 deutlich geringer als in den Jahren zuvor. Damit gewannen einige Farbräume im BASF Color Report 2021 for Automotive OEM Coatings an Beliebtheit, während einige langjährige Spitzenreiter etwas zurückfielen.

Die achromatischen Farbtöne Weiß, Schwarz, Grau und Silber sind immer noch die beliebtesten. Sie wirken klassisch und zeitlos schön und stellen eine Verbindung sowohl zu Themen wie Umwelt als auch Hightech her. Aber mit dem Aufkommen neuer Farbräume müssen die achromatischen Farbtöne nun etwas zurückstecken.

Wie von den Designern der BASF bereits vor Jahren prognostiziert, steht der Farbton Blau hoch im Kurs. Auch Rot wird immer beliebter und nimmt den achromatischen Farben in vielen Teilen der Welt Marktanteile ab. Und obwohl die Zahlen hier etwas geringer ausfallen, sind auch Grün und Beige im Bericht vertreten. Dabei handelt es sich allerdings nicht um die üblichen Farbtöne, die man erwarten würde.

## **EMEA – Größere Vielfalt bei chromatischen Farbtönen**

Der Anteil der chromatischen Farbtöne in Europa, dem Nahen Osten und Afrika (EMEA) liegt nun bei über 27 % – Tendenz steigend. Damit liegt der Wert seit über 20 Jahren wieder auf einem Rekordhoch.

Blau ist bei den chromatischen Farbtönen Vorreiter. Aktuell gibt es fast 180 unterschiedliche Blautöne – von Himmelblau bis Mitternachtsblau. Diese Nuancen vermitteln einen eleganten, modernen und frischen Eindruck und finden sich auf unterschiedlichsten Karosserien in allen Segmenten wieder. Rot liegt weit abgeschlagen auf dem zweiten Platz, gefolgt von einer beträchtlichen Anzahl an Grüntönen.

Bei den achromatischen Farbtönen rangiert Weiß nach wie vor an der Spitze, aber Grau holt immer weiter auf. Das hängt vor allem mit den vielen Effekten und Strukturen zusammen, die dem Farbton Grau eine größere Vielfalt verleihen. Mit 160 Nuancen deckt diese Farbe alles ab, von eleganten, dunklen und funkelnden Farbtönen bis zu hellen und sportlichen Unifarbtönen.

„Die Farbtöne für die Region EMEA setzen auf gewohnte Farbbereiche und bringen mit neuen Effekten, subtilen Farbverläufen und Glitzereffekten Veränderung ins Spiel. Das verleiht chromatischen Farbtönen den markanten Ausdruck von Individualität und Sportlichkeit und führt dazu, dass sie jedes Jahr mehr und mehr an Beliebtheit gewinnen“, erklärt Mark Gutjahr, Leiter Automotive Color Design, EMEA.

## **Asien-Pazifik – Spitzenreiter bei der globalen Farbtonvielfalt**

Weiß ist in Asien-Pazifik zwar immer noch die Nummer 1, aber auch in dieser Region gibt es zunehmend Anwärter auf den Spitzenplatz. Schwarz und Grau legen weiter zu und festigen einen Vier-Jahres-Trend, der die Vormachtstellung von weißen Fahrzeugen auf den Straßen ins Wanken bringt. Insgesamt 79 % aller Neufahrzeuge in Asien-Pazifik wurden 2021 in achromatischen Farbtönen lackiert.

Chromatische Farbtöne genießen eine gleichbleibend hohe Beliebtheit, wobei einige Farbtöne etwas zulegen und andere etwas an Boden verlieren. Blau – die Nummer 1 unter den chromatischen Farbtönen – gewinnt wie in anderen Regionen weltweit immer mehr an Bedeutung. Es hat Rot einige Anteile abgenommen, dessen Zahlen nach unten gehen. Braun und Gold sind ebenfalls stark vertreten, während

sich Beige, Orange, Gelb, Grün und Violett bei jeweils ca. 1 % einpendeln.

„In Asien-Pazifik werden weltweit die meisten Fahrzeuge produziert. Das spiegelt sich auch in der größeren Farbtonvielfalt im Vergleich zu anderen Regionen wider“, sagt Chiharu Matsuhara, Leiterin Automotive Design in Asien-Pazifik. „Neben dem Zuwachs bei Blau erfreuen sich auch grüne Farbtöne zunehmender Beliebtheit. Mit Türkis über Khaki bis zu Olivgrün haben wir es dabei aber nicht mit den üblichen Grüntönen zu tun – besonders bei SUVs.“

### **Nordamerika – Rasanter Wandel bei den beliebtesten Farbtönen**

In Nordamerika hat Blau den Zenit offenbar bereits überschritten. Der Anteil ging im Vergleich zum Vorjahr um 4 % zurück und fiel damit wieder auf das Niveau von 2017. Achromatische Farbtöne waren stärker gefragt, darunter auch Weiß, das gegenläufig zum weltweiten Trend in Nordamerika zulegen konnte. Silber und Grau gingen etwas zurück. Bei den chromatischen Farbtönen legte Rot 1 % zu. Damit teilen sich Rot und Blau nun den Spitzenplatz der beliebtesten chromatischen Farbtöne.

Aufgrund von Rohstoffengpässen sahen sich Autohersteller 2021 mit schwierigen Entscheidungen bezüglich der Verwendung knapper Ressourcen konfrontiert. Inmitten dieses Rückgangs profitierten scheinbar vor allem die größeren und beliebteren Modelle.

„In Nordamerika zeichnet sich ein deutlich schnellerer Richtungswechsel ab. Angesichts der hohen Nachfrage und des sinkenden Angebots werden die Käufer möglicherweise eher pragmatische als emotionale Entscheidungen treffen. Die Kunden sind schnell dazu übergegangen, vertrautere achromatische Farbtöne zu wählen“, sagt Paul Czornij, Leiter Automotive Design Nord- und Südamerika.

### **Südamerika – Auf einer Linie mit dem globalen Trend**

Der Farbton Blau erfreut sich weltweit zunehmender Beliebtheit. In Südamerika legte der Farbton im Jahr 2021 um 3 % zu und nahm damit Rot einen Teil dessen Marktanteils ab. Autokäufer in der Region Südamerika gelten zwar eher als konservativ, dennoch sind auch einige neue Farbtöne in der Gunst der Verbraucher gestiegen.

Bei der Farbtonentwicklung schauen Automobildesigner häufig drei bis vier Modelljahre in die Zukunft. Diese Entwicklung verläuft wie vorhergesagt, da sich in

Südamerika Änderungen im Beliebtheitsgrad von Farbtönen etwas langsamer durchsetzen als in den anderen Regionen.

„Mit einem derart starken Zuwachs hat Blau in Südamerika deutlich an Boden gewonnen. Von Himmelblau bis Dunkelblau entscheiden sich immer mehr Autokäufer für diese Farbtonfamilie. Mit wunderschönen Effekten und Pigmenten, allen voran den Metallic-Effekten, tragen wir dazu bei, diesen wichtigen Designbereich weiter voranzubringen“, erklärt Marcos Fernandes, Director BASF Coatings, Südamerika.

Mit dem BASF Color Report for Automotive OEM Coatings präsentiert der Unternehmensbereich Coatings der BASF eine globale Analyse der Farbverteilung bei Pkws im Jahr 2021.

### **Über den Unternehmensbereich Coatings der BASF**

Der Unternehmensbereich Coatings von BASF verfügt über eine globale Expertise in der Entwicklung, Produktion und Vermarktung innovativer Fahrzeug- und Autoreparaturlacke, Bautenanstrichmittel sowie angewandter Oberflächentechnik von Metall-, Plastik- und Glassubstraten für zahlreiche Industrien. Abgerundet wird das Portfolio durch das „Innovation Beyond Paint“-Programm, welches auf die Entwicklung neuer Märkte und Geschäftsmodelle abzielt. Wir schaffen zukunftsweisende Lösungen und fördern Innovation, Design und neue Anwendungsmöglichkeiten, um die Bedürfnisse unserer Partner weltweit zu erfüllen. Unsere Kunden profitieren von unseren Fachkenntnissen und den Ressourcen interdisziplinärer, global arbeitender Teams in Europa, Nordamerika, Südamerika und Asien-Pazifik. Im Jahr 2020 erzielte der Unternehmensbereich Coatings weltweit einen Umsatz von rund 3,1 Milliarden €.

Solutions beyond your imagination – Coatings by BASF. Mehr über den Unternehmensbereich Coatings von BASF und dessen Produkte finden Sie im Internet unter [www.basf-coatings.com](http://www.basf-coatings.com).

### **Über BASF**

Chemie für eine nachhaltige Zukunft, dafür steht BASF. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mehr als 110.000 Mitarbeitende in der BASF-Gruppe tragen zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt bei. Unser Portfolio haben wir in sechs Segmenten zusammengefasst: Chemicals, Materials, Industrial Solutions, Surface Technologies, Nutrition & Care und Agricultural Solutions. BASF erzielte 2020 weltweit einen Umsatz von 59 Milliarden Euro. BASF-Aktien werden an der Börse in Frankfurt (BAS) sowie als American Depositary Receipts (BASFY) in den USA gehandelt. Weitere Informationen unter [www.basf.com](http://www.basf.com).